

Goeben erschien

Die Hochzeitsreise

von

Charles de Coster



Mit 24 Zeichnungen und mehrfarbigem Schutzumschlag von Raffaelo Busoni

In Ganzleinen RM 3.80

Charles de Coster, der flämische, französisch schreibende Dichter des Heldenliedes des flämischen Volkes, des „Lyll Ulenpiegel“, der zu den klassischen Werken gehört, schrieb diese Erzählung „von Liebe und Kampf“ mit seinem Herzblut. Bis zu seinem Tode von Unglück und Hunger gepeinigt, blieb dem 1827 in München geborenen de Coster das ersehnte Glück der Ehe mit der Geliebten versagt. In der „Hochzeitsreise“ setzt der Dichter der durch Neid, Haß und Verfolgung nicht zu erschütternden ehelichen Liebe und Treue ein unvergängliches Denkmal. — Wir bringen das seit Jahren vergriffene und sehr vermehrte Buch in neuer Übertragung von Arthur Seiffhart heraus.

|| *de Costers „Hochzeitsreise“ liegt dem im Frühjahr 1939 herauskommenden Karl-Ritter-Film „Die Hochzeitsreise“ zugrunde.* ||

Ⓜ

Uxel Juncker Verlag / Berlin W 30